|  |  |
| --- | --- |
| M2 | **Texte aus der Bergpredigt**UE „ Zwischen Friedensutopie und Gewalt “ | Sek I | A. Kaloudis, S. Özsoy |

Ihr wisst, dass unseren Vorfahren gesagt worden ist: „Du sollst nicht morden! Wer einen Mord begeht, soll vor Gericht gestellt werden.“ Ich aber sage euch: „Schon wer auf seinen Bruder oder seine Schwester zornig ist, gehört vor Gericht. Wer zu seinem Bruder oder seiner Schwester sagt: „Du Idiot“, gehört vor das oberste Gericht. Und wer zu seinem Bruder oder seiner Schwester sagt: „Geh zum Teufel“, gehört ins Feuer der Hölle. (Matthäus 5,21f.)

Ihr wisst, dass es heißt: „Auge um Auge, Zahn um Zahn.“ Ich aber sage euch: Verzichtet auf Gegenwehr, wenn euch jemand Böses tut! Mehr noch: Wenn dich jemand auf die rechte Backe schlägt, dann halte auch die linke hin. (Matthäus 5,38)

Ihr wisst, dass es heißt: „Liebe deinen Mitmenschen; hasse deinen Feind.“ Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und betet für alle, die euch verfolgen. (Matthäus 5,43f.)

(Übersetzung nach der Gute Nachricht Bibel)

**Aufgabe:**

Formuliert in Partnerarbeit kleine Dialoge. Folgende Personen sollen miteinander über das jeweilige Jesuswort ins Gespräch kommen:

* der Bruder, der zornig ist, und der Bruder/die Schwester, dem/der Zorn gilt
(Matthäus 5,21f.);
* die Person, die schlägt und die Person, die geschlagen wird und die andere Backe hinhält (Matthäus 5,38);
* die Person, die einem Feind gegenübersteht und der Feind selbst. (Matthäus 5,43f.).